

Erfahrungsbericht über den Auslandsaufenthalt

Name:		Austausch im:	2019/2020
		(akademischen Jahr)	
Studiengang:	Angewandte SpraWi	Zeitraum (von bis):	09.2019 – 03.2020
Land:	Deutschland	Stadt:	Barcelona
Universität:	TU Dortmund	Unterrichts- sprache:	Englisch
Austauschprogramm: (z.B. ERASMUS)		ERASMUS+	

Angaben zur Zufriedenheit während des Aufenthalts:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	1 (niedrig)	2	3	4	5 (hoch)
Soziale Integration:			X		
Akademische Zufriedenheit:				X	
Zufriedenheit insgesamt:				X	

ECTS-Gebrauch: JA: X NEIN:

Vorbereitung

Bewerbung / Einschreibung

(z.B. Bewerbungsschreiben, Fristen, zeitlicher Ablauf, Zusammenstellung des Stundenplans (mit/ohne ECTS))

Bewerbung durch die Koordination an der TU Dortmund; selbst Einschreiben/Immatrikulieren an der Universität Autònoma de Barcelona (UAB) – Dokumente schicken und Seminare auswählen in der virtualen Internetseite der Universität.

Finanzierung (z.B. Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung, anderen Stipendien, etc.)

ERASMUS-Förderung + Selbstfinanzierung

Dokumente (z.B. Visa, Aufenthaltsgenehmigung, Reisepass, etc.)

Personalausweis + Reisepass

Sprachkurs (im Heimatland oder an der TU Dortmund, online, etc.)

2 Semester Spanisch (A1 + A2) an dem Sprachzentrum der TU Dortmund; OSL-Sprachtest und Kurse.

Während des Aufenthalts

Ankunft (z.B. Anreise, Einschreibungsformalitäten; Einwohnermeldeamt)

Ankunft am 03.09.2019 in Barcelona El Prat Flughafen. Anmeldung bei der Koordinatorin an der UAB und Abholung von Dokumenten.

Ansprechpartner beim International Office (IO) Frau Paqui Prieto; Koordinatorin für ERASMUS-Studierenden Frau Sonja Oliver del Olmo. Relativ großer Campus; komplett ausgestattet mit mehrere Mensa, Cafeteria, Bibliothek und Lernräume.

Vorlesungen (z.B. Prüfungen, ECTS, Studienaufbau, Professoren, erforderliches Sprachniveau etc.)

Insgesamt 5 Seminare (30 ECTS); jedes Seminar zwei Mal pro woche. Englische Sprachkenntnisse B1-C1 erfordert. Intensive Lernatmosphäre, zahlreiche interaktive Aufgaben und Hausarbeiten. Sehr hilfreiche Professorinnen/en.

Wohnen (z.B. Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche/-ausstattung, Miete, Kautions, Wohngeld etc.)

Privatwohnen im Collblanc-Stadtviertel – 10-er Wohnung in der Nähe von Camp Nou. Sehr klein Zimmer und große Miete, schlechte Bedingungen aber keine günstige Alternative.

Unterhaltungskosten (z.B. Lebensmittel, Miete, Benzin, Eintrittsgelder, Ermäßigungen, Studentenrabatte, etc.)

Genug Geld für regelmäßiges Einkaufen, manchmal draußen Essen. Viele Einkaufsmöglichkeiten.

Öffentliche Verkehrsmittel (z.B. Verkehrsnetz, wichtige Buslinien, Fahrplan, Preise, Ticket-Verkaufsstellen, Fahrradverleih)

Guter aber langsamer Verkehr, viele Verbindungen notwendig, relativ hohe Gebühren und Semestertickets. Oft Verkehrstörungen wegen Proteste.

Kontakte (z.B. Tandem-/Mentorenprogramm, ESN-Betreuung, Sportmöglichkeiten, Vereine)

Sehr gute und intensive ESN-Betreuung, nette Menschen, viele Events und Parties, zahlreiche Reiseangebote und allgemein eine sehr freundliche Atmosphäre!

Nachtleben / Kultur (z.B. Bars, Clubs, Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Kino, Ausflüge)

Unendliche Möglichkeiten für Nighlife – schöne Discos, Bars und Clubs. Viele Restaurants und Kneipen. Eine Stadt mit sehr reiche Geschichte, bunte Kultur und einzigartige Architektur! Sowohl menschengemachte, als auch naturelle Sehenswürdigkeiten.

Sonstiges (z.B. Bank (Kreditkarte, Auslandskonto), Auslandsversicherung, Telefonieren, Internet, evtl. Nebenjob)

Für Einkaufen mit Debitkarte reicht eine deutsche Konto aus (z.B. Sparkasse). Die selbe Situation mit Telefon/4G Internet. Krankenversicherung usw. vorhanden. Nebenjob nach Wunsch.

Nützliches

Sonstige Tipps und Infos (z.B. nützliche Links, Telefonnummern / E-Mail-Adressen, Adressen etc. von Behörden)

Viel Spazieren und die Atmosphäre der Stadt genießen. Reisen unternehmen. ABER: Vorsicht beim Spazieren, es gibt viele Taschendiebe!